



Sich
stärken
lassen

TAG FÜR ENGAGIERTE 16.03.2019 IN OFFENBURG



IMPULSE UND IDEEN FÜR DIE EIGENE ARBEIT ERHALTEN

GEMEINSCHAFT ERLEBEN – IN DER EIGENEN BERUFUNG BESTÄRKT WERDEN

FREUNDE UND BEKANNTE TREFFEN – ERMUTIGUNG ERFAHREN

PROGRAMMABLAUF

- Ab 8:30 Empfang, Anmeldung und Brezelfrühstück im Grimmelshausen-Gymnasium, Möglichkeit zum Besuch der Infostände
- 9:45 Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche (Predigt: Landesbischof Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh)
- 11:30 Workshop-Phase I im Grimmelshausen-Gymnasium
- 12:45 Mittagessen im Salmen - Möglichkeit zum Besuch der Infostände und der Ausstellung über die Geschichte des Salmen
- 14:15 Workshop-Phase II im Grimmelshausen-Gymnasium
- 15:30 Kaffeepause
- 16:15 Ermutigung: Impulsvortrag der Schriftstellerin und Theologin Christina Brudreck in der evangelischen Stadtkirche
- 17:00 Lied / Reisesegen
- 17:15 Ende der Veranstaltung
- 17:30 Möglichkeit zum Besuch der Offenburger Mikwe und zur Teilnahme an einer Führung im Salmen

„Tag für Engagierte“ - nach zwei Veranstaltungen in den Jahren 2015 in Lahr und 2016 in Sinsheim lädt die Evangelische Landeskirche in Baden im Kirchenwahljahr 2019 nach Mittelbaden ein. Unter dem Motto „Sich stärken lassen“ treffen wir uns am 16. März 2019 in Offenburg in der evangelischen Stadtkirche und im nahegelegenen Grimmelshausen-Gymnasium. Ehrenamtlich und beruflich Engagierte aus allen badischen Gemeinden, Bezirken, Werken und Diensten sind willkommen.

ANMELDUNG

am besten online unter www.ekiba.de/tfe2019 oder Sie senden diese schriftliche Anmeldung ausgefüllt und unterschrieben an Evangelischer Oberkirchenrat, Tag für Engagierte, Postfach 2269, 76010 Karlsruhe)

Ja, ich komme zum „Tag für Engagierte“ am 16. März 2019 in Offenburg

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Kirchenbezirk

Telefon für Rückfragen

E-Mail

Ich nehme teil an Workshop-Nr.

 +

Falls diese Workshops ausgebucht sind, wähle ich Workshop-Nr.

 +

Ich reise mit dem PKW an

Wir reisen als Gruppe an und fahren mit einem Reisebus

Mittagessen

ESSEN 1 (Geschmortes Rinderbugfilet an kräftiger Burgundersauce mit Nudeln, Salatbuffet)

ESSEN 2 (Pilzragout in Petersilienschaumsoße im Blätterteigpastetchen mit Vollkornreis, Salatbuffet)

Ich arbeite ehrenamtlich in der Kirche

Ich arbeite beruflich in der Kirche

Ich möchte den E-Mail-Newsletter für Ehrenamtliche in der Evangelischen Landeskirche in Baden beziehen. Er erscheint drei- bis viermal im Jahr.

Ich erteile meine ausdrückliche Einwilligung dazu, dass die von mir angegebenen Daten elektronisch verarbeitet werden. Sie werden nur für die Durchführung dieser Veranstaltung genutzt. Die Daten werden vom Veranstalter nicht an Dritte weitergegeben. Ich bin damit einverstanden, dass meine Anschrift in die Teilnehmerliste für die Workshopleitungen aufgenommen wird.

Datum Unterschrift

Den Tagungsbeitrag von 20 € werde ich umgehend auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Anmeldung über www.ekiba.de/TfE2019 bzw. bei Angabe Ihrer Mailadresse auf der schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine automatisch generierte Bestätigung, sonst nicht.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Sie finden unsere Datenschutzerklärung unter www.service-ekiba.de/Datenschutz.

DIE WORKSHOPS

Kurzbeschreibung

1 Alle evangelisch - und doch jede/r anders. Unsere Vielfalt als Chance für mich und die Kirche!

Prälat Dr. Traugott Schächtele

2 Kandidierende für den Ältestenkreis - woher nehmen, wenn nicht stehlen!? - Fragen und Antworten rund um die Kirchenwahlen 2019

Bernd Lange (Projekt Kirchenwahl)

3 Auf zur Wahl! Öffentlichkeitsarbeit zu den Kirchenwahlen

Doris Banzhaf (Zentrum für Kommunikation)

4 Ehrenamtliche neu in den Blick nehmen, gewinnen und begleiten - Anregungen und Tipps für eine Weiterentwicklung der Ehrenamtskultur in Kirchengemeinden und Kirchenbezirken

Detlev Meyer-Düttingdorf (Fachstelle Ehrenamt)

5 Die erste Seele, die Dir anvertraut ist, ist deine eigene - Persönliche Ressourcen stärken: Auftanken statt ausbrennen

Sabine Kast-Streib und Dagmar Kreitzschek (Zentrum für Seelsorge)

6 Achtsamkeit für mich selbst, für andere und für Gott - eine christliche Grundhaltung neu entdeckt

Susanne Schneider-Riede (Fachstelle Geistliches Leben)

7 Über den Kirchturm hinaus - Schritte zu einer regionalen Gottesdienstlandschaft

Ulrike Beichert (Arbeitsstelle Gottesdienst)

8 Den Worten Bedeutung geben: Hilfestellung und Übung, um gottesdienstliche Lesungen zu gestalten

Monika Hautzinger (Projekt Qualitätsentwicklung Gottesdienst)

9 Hast Du Töne? - Lernen, andere zum Singen im Gottesdienst und bei Gemeindeveranstaltungen anzuleiten

Anke Nickisch (Projekt Qualitätsentwicklung Gottesdienst)

10 Kennenlernen und Singen der Lieder des neuen Anhangs zum EG

Christoph Georgii (Arbeitsstelle Jukupop)

11 Den Kirchenraum erkunden - am Beispiel der Evang. Stadtkirche

Offenburg: Grundelemente von Kirchenpädagogik erleben und reflektieren

Susanne Betz (Religionspädagogisches Institut)

12 Seelsorge?! Kann ich das? Was ist Seelsorge? Was ist Seelsorge nicht? Was braucht's?!

Jürgen Fobel und Gerd Haug (Zentrum für Seelsorge)

13 Bildung im Alter: Seniorenarbeit in unseren Gemeinden vor neuen Herausforderungen

Karin Sauer (Evang. Erwachsenen- und Familienbildung)

Ausführliche Beschreibungen finden Sie im Internet unter www.ekiba.de/TfE2019

14 Familienbildung in unseren Gemeinden: Krabbelgruppen und mehr?!

Annegret Trübenbach-Klie (Evang. Erwachsenen- und Familienbildung)

15 Die 5 Weisheiten des Lebens für Männer nach Richard Rohr: ein persönlicher Ansatz für die Arbeit mit Männern - eine Einladung zum Ausprobieren und Entdecken für Frauen und Männer

Martin Leberecht (Evang. Männer)

16 Verkündigung mit allen Sinnen - Ideen für jedes Alter von A wie Andacht bis Z wie Zeitreise

Lutz Barth (Abt. Missionarische Dienste)

17 Wo Evangelisch drauf steht, muss auch Evangelisch drin sein - das Evangelische in unseren Kitas

Joost Wejwer (Religionspädagogisches Institut)

18 Sorgende Gemeinde werden - Kirche, Diakonie und Ortsgemeinde im Schulterschluss für alte Menschen

Ingrid Knöll-Herde (Fachteam Alter)

19 Einladende Gemeinde sein - Inklusiv handeln: Wie kann Inklusion in der Gemeindegemeinschaft gelingen?

André Paul Stöbener (Beauftragter für Inklusion)

20 Ehrenamtliche Arbeit mit Geflüchteten im Spannungsfeld von Willkommenskultur, Integration und Abschiebung - mit Menschen unterschiedlicher Herkunft, kultureller Prägung und Bildung

Regine Gnegel und Jürgen Blechinger (Abt. Migration und Interkulturelle Kompetenz)

21 Religion in der Vielfalts-gesellschaft konkret: Als Christen und Muslims miteinander beten?

Dr. Elisabeth Hartlieb (Beauftragte für das christlich-islamische Gespräch)

22 Ökumenische Fortschritte gestalten: Die neue ökumenische Rahmenvereinbarung - Erfahrungen und Anregungen für die Umsetzung vor Ort

Anne Heitmann (Abt. Mission und Ökumene)

23 Kirchengemeinden und Betriebe als Win-Win-Partnerschaft:

Was trauen wir einander zu? Beispiele für Kooperationen

Andreas Bordne (Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt) und Max Wejwer (Projekt Kirche und Handwerk)

24 meinekiba.net - Möglichkeiten zur digitalen Zusammenarbeit in der Landeskirche

Timo Geiss und Benjamin Luff (Bereich IT)

25 Step by step durch das Liegenschaftsprojekt! Masterplan - und dann mit Plan!

Jochen Rapp (Abt. Bau, Kunst und Umwelt)

26 Einführung ins Fundraising: Ein Kurzüberblick für Neugierige und Wildentschlossene

Torsten Sternberg (Fachstelle Fundraising)

27 Öko-fair-sozialer Einkauf:- mehr als Eine-Welt-Kaffee

Florian Hahnfeldt (Projekt Öko-fair-soziale Beschaffung)

28 Vitale Gemeinde - eine Beratung, wie sich Gemeinden positiv entwickeln können

Axel Ebert (Abt. Missionarische Dienste)

29 Gastfreundliche Gemeinde sein

Silke Obenauer (Abt. Missionarische Dienste)

30 Kirche der Zukunft - Wie kann unsere Gemeinde in 20 Jahren aussehen? Und was können wir jetzt schon dafür tun?

Oberkirchenrat Dr. Matthias Kreplin



Für die 30 Workshops stehen Klassenzimmer im Grimmelshausen-Gymnasium in Offenburg zur Verfügung. Die Teilnehmendenzahl ist jeweils begrenzt (in der Regel maximal 30 Personen). Alle Workshops werden - bei entsprechender Nachfrage - sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag angeboten. Bitte benennen Sie uns bei einer schriftlichen Anmeldung zwei Workshops, an denen Sie teilnehmen wollen (andernfalls werden Sie zugeweiht), und geben Sie noch zwei Alternativen an, falls Ihre Wunsch-Workshops schon belegt sind. Bei der Anmeldung im Internet können Sie den jeweiligen Anmeldestand für die Workshops sehen und sich direkt zu einem Workshop anmelden. Weitere Informationen zu den Workshops und eine Anmeldemöglichkeit unter www.ekiba.de/tfe2019.

INFORMATIONEN ZUR TEILNAHME



TAGUNGSBEITRAG

Der Tagungsbeitrag beträgt 20 € pro Person (es gibt keine Frühbucher- oder Gruppenpreise).

Tipp: Wenn Sie ehrenamtlich in Ihrer Pfarr-/Kirchengemeinde mitarbeiten, fragen Sie in Ihrem Pfarramt nach, ob die Gemeinde Ihre Teilnahme bezahlt. Auch die Übernahme Ihrer Reisekosten können Sie dort anfragen.

TAGUNGSUNTERLAGEN

Ihre persönlichen Tagungsunterlagen erhalten Sie am 16. März 2019 bei Ihrer Ankunft im Eingangsbereich des Grimmelshausen-Gymnasiums. Dort erhalten Sie Ihr Namensschild mit der Angabe der Workshops, zu denen Sie angemeldet sind. Außerdem erhalten Sie das aktualisierte Tagungsprogramm. Der Empfang wird ab 8 Uhr besetzt sein.

Die Begrüßung und der Eröffnungsgottesdienst finden in der nahegelegenen evangelischen Stadtkirche statt.

Bitte beachten Sie an diesem Tag die Wegweiser zu allen Veranstaltungsorten. Zusätzlich werden Lotsen im Einsatz sein.

VERPFLEGUNG/ MITTAGESSEN

Im Tagungsbeitrag sind das Mittagessen und ein kleiner Imbiss am Vor- und Nachmittag inklusive Getränke enthalten. Ihre Mittagsessenszeit wird auf Ihr Namensschild aufgedruckt, das Sie mit den Tagungsunterlagen beim Einchecken erhalten. Danach können Sie bei einer Tasse Kaffee / Tee und einer Brezel mit den anderen TeilnehmerInnen ins Gespräch kommen. Im Grimmelshausen-Gymnasium erhalten Sie den ganzen Tag kostenfreie Kalt- und Warmgetränke, ebenso den Nachmittagskaffee mit Kuchen in der Schulmensa. Das Mittagessen wird für Sie im nahegelegenen Kulturzentrum „Salmen“ zu zwei Essenszeiten ausgegeben:

Essenszeit I: 12:45 Uhr - 13:30 Uhr;
Essenszeit II: 13:30 Uhr - 14:15 Uhr.

Bitte halten Sie die für Sie geplante Essenszeit ein. Das „Salmen“ ist fußläufig in ca. 3 Minuten erreichbar.

Bitte wählen Sie bei der Anmeldung eines von zwei Gerichten, damit wir entsprechend planen können.

In den Pausen können Sie sich außerdem an den zahlreichen Informationsständen im Eingangsbereich des Grimmelshausen-Gymnasiums informieren.

VERANSTALTUNGSORTE

Evang. Stadtkirche, Poststraße 16, 77652 Offenburg (Eröffnungsgottesdienst und Abschluss-Vortrag)

Grimmelshausen-Gymnasium, Gymnasiumstraße 9, 77652 Offenburg (Anmeldung, Workshops und Infostände kirchlicher Arbeitsfelder)

„Salmen“, Langestraße 52, 77652 Offenburg (Mittagessen)

Alle Orte liegen fußläufig beieinander. Das Grimmelshausen-Gymnasium hat einen Aufzug.

ZWEI BESICHTIGUNGS- ANGEBOTE AM ABEND

Mikwe: 15 Meter unter dem heutigen Hofniveau des Anwesens Glaserstraße 8 befindet sich das älteste jüdische Bauwerk Südbadens - das jüdische Ritualbad (Mikwe). Im 16./17. Jahrhundert wurde es von der jüdischen Gemeinde errichtet. Wie es genutzt wurde und welche Funktionen es innerhalb der Gemeinde erfüllte, wird in der etwa einstündigen Führung erklärt.

Salmen: Wirtshaus, Pferdestall, Festsaal, Versammlungssaal für Revolutionäre, Synagoge, Elektroladen, Kulturzentrum - Der Salmen Offenburg ist ein Kulturdenkmal. Eine Führung erzählt von seiner wechselvollen Geschichte in Zeiten von Krieg, Frieden und Revolution.

ANREISE

Mit dem Auto

Sie nehmen aus allen Richtungen die A5 bis Anschlussstelle Nr. 55 „Offenburg“. Sie folgen den Schildern in Richtung „Innenstadt“ Offenburg - die Stadt Offenburg wird ab Ortseingang Offenburg eine Beschilderung „Tag für Engagierte / Parkplatz“ zum Parkplatz P10 Freizeitbad „Stegermatt“ Stegermattstraße 11, 77652 Offenburg anbringen - diesen Schildern bitte

folgen. Dort können Sie den ganzen Tag kostenfrei parken. Vom Parkplatz Freizeitbad „Stegermatt“ erreichen Sie in ca. 10 Minuten das Grimmelshausen-Gymnasium. Der Weg wird ausgeschildert sein.

Mit dem Zug

Sie nehmen den Zug bis „Offenburg Bahnhof“. Wenn Sie das Bahnhofsgebäude verlassen, halten Sie sich links und folgen den Schildern „Tag für Engagierte/ Grimmelshausen-Gymnasium“ und den Hilfestellungen der Lotsen zum Grimmelshausen-Gymnasium. Zu Fuß benötigen Sie vom Bahnhof ca. 15 Minuten.

Bitte planen Sie für das Ankommen etwas Zeit ein und melden Sie sich bis spätestens 9:30 Uhr am Empfang im Grimmelshausen Gymnasium an. Der Empfang ist ab 8:00 Uhr für Sie geöffnet.

ANMELDUNG

Im Internet unter www.ekiba.de/TfE2019 oder auf dem Anmeldeabschnitt per Post.

Kontakt

Alle Fragen zum Tag für Engagierte beantworten wir Ihnen telefonisch unter 0721 9175-320 (Mo-Fr 9-11:30 Uhr; Mo-Do 14-15:30 Uhr) oder per Mail an TfE@ekiba.de.

Überweisung des Teilnahmebeitrags

Mit dem Eingang des Teilnahmebeitrags ist Ihre Teilnahme gebucht. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Bei Überweisungen für mehrere Teilnehmende BITTE UNBEDINGT mitteilen (telefonisch oder Mail), für wen die Beiträge überwiesen werden.

Überweisen Sie bitte den Teilnahmebeitrag auf das Konto:

Evangelische Bank eG
BIC GENODEF1EK1
IBAN DE07 5206 0410 0000 5000 11
Stichwort: HHSt. 1620.1438 UK 20 - TfE